

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1963-03-18

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

18. März 1963

Sehr geehrter Herr Hirschmann, -

heute schicke ich Ihnen die neuerdings korrigierte zweite Korrekturliste für Briefband I, die dem 20. Tausend und allen hoffentlich folgenden Tausenden zugute kommen soll. Bitte beachten Sie für diese Auflagen ausschliesslich diese Liste und vernichten Sie diejenige, die Ihnen im Februar 1962 zugegangen ist.

Spätestens jetzt, nach Erscheinen des grossen Vorabdrucks aus Band II in der Neuen Rundschau, wird gewiss der Verkauf von Band I wieder "anziehen", und nun gar die Publikation von Band II dürfte mit Sicherheit auch dem ersten Bande zugute kommen. Ich nehme also an, dass die so lange geplante neue Auflage in Bälde fällig sein wird. Persönlich sehr verbunden wäre ich Ihnen, wenn Sie dafür Sorge tragen wollten, dass ich schnellstens in den Besitz eines Belegexemplares komme. Ohnedies hat leider der Verlag es verabsäumt, die ausländischen Käufer (bisher Mondadori und Gallimard) mit den Korrekturlisten zu belifern. Im buchstäblich allerletzten Augenblick gelang es mir, in der italienischen Ausgabe alle Fehler auszumerzen. Und an Gallimard sind die Listen nun gleichfalls gegangen. Weitere Interessenten dürfen unter keinen Umständen Exemplare aus den frühen Auflagen erhalten. Ich verlasse mich auf Sie und bin,

wie immer mit den freundlichsten Grüssen

und Wünschen

Ihre sehr ergebene

